

Statistischer Bericht

B III 7 – j / 08

┌ Hochschulfinanzen
im **Land Berlin 2008**

Impressum

Statistischer Bericht
B III 7 – j / 08

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Oktober 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4		
Tabellen			
1 Entwicklung der Hochschulausgaben und -einnahmen des Landes Berlin 2006 bis 2008 nach Hochschularten und nach Trägerschaft	7	5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	23
2 Entwicklung ausgewählter Hochschul- ausgaben und -einnahmen des Landes Berlin 2006 bis 2008 nach Fächergruppen	8	5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten	23
3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	9	5.2 Hochschulkliniken	25
3.1 Hochschulen insgesamt	9	5.3 Fachhochschulen	26
3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft	12	5.4 Kunsthochschulen	28
3.3 Hochschulen in privater Trägerschaft	15	5.5 Verwaltungsfachhochschulen	28
4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	16	6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	29
4.1 Hochschulen insgesamt	16	6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten	29
4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft	19	6.2 Hochschulkliniken	31
4.3 Hochschulen in privater Trägerschaft	22	6.3 Fachhochschulen	32
		6.4 Kunsthochschulen	34
		6.5 Verwaltungsfachhochschulen	34
		7 Drittmitteleinnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Hochschularten und Drittmittelquellen	35

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung der Statistik**

Hochschulfinanzstatistik

- **Berichtszeitraum**

Haushaltsjahr

- **Erhebungstermin**

nach Abschluss des Berichtszeitraumes

- **Periodizität**

jährlich

- **Regionaler Erhebungsbereich**

Land Berlin

- **Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten**

Die Hochschulfinanzstatistik erstreckt sich unabhängig von der Trägerschaft auf alle nach dem Landesrecht als Hochschulen anerkannte Bildungseinrichtungen (einschließlich der Hochschulkliniken). Nicht einbezogen werden Akademien und vergleichbare Bildungseinrichtungen, wenn ihnen nicht der Status einer Hochschule verliehen wurde.

- **Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen**

Die Rechtsgrundlagen der Erhebung sind festgelegt im Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860) geändert worden ist sowie im Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

- **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik dürfen nach § 15 FPStatG und § 6 HStatG bezogen auf die einzelne Hochschule veröffentlicht werden.

Zweck und Ziele der Statistik

- **Erhebungsinhalte**

Es sind jährlich nach Abschluss des Haushaltsjahres die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen und Hochschulkliniken und der über Verwahrkonten vereinnahmten Drittmittel in fachlicher und organisatorischer Zuordnung sowie in haushaltsmäßiger Gliederung zu erheben.

- **Zweck der Statistik**

Die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik liefern wichtige Informationen, die zu Zwecken der allgemeinen Bildungs-

und Hochschulplanung in Bund und Ländern sowie an den Hochschulen selbst verwendet werden. Sie sind Basis für eine Vielzahl von bildungs- und forschungspolitischen Entscheidungen.

1. Die Hochschulfinanzstatistik stellt Informationen über die Lehr- und Forschungsstruktur der Hochschulen zur Verfügung und zeigt insbesondere die Unterschiede in der Finanzausstattung zwischen den einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen und den einzelnen Hochschulen auf.
2. In Kombination mit den Hochschulstatistiken über Personal, Studenten und Prüfungen lassen sich auf ihrer Basis finanzstatistische Kennzahlen (z. B. fächerspezifische Finanzausstattung je Student bzw. je Professorenstelle) und das fächerspezifische Forschungspotenzial der Hochschulen berechnen.
3. Die Hochschulfinanzstatistik liefert wichtige Daten für die Investitionsplanung – wie Bau und Ausbau – von Hochschulen.
4. Sie ist für die Erstellung von Hochschulentwicklungsplänen, für die Aufstellung der Haushaltspläne, für die Beurteilung der Effizienz des Hochschulwesens sowie für die Forschungs- und Technologiepolitik von großer Bedeutung.

- **Hauptnutzer der Statistik**

Zu den Hauptnutzern der Hochschulfinanzstatistik zählen Politik und Verwaltung auf nationaler und internationaler Ebene. Auf nationaler Ebene sind hier insbesondere die für Bildung, Wissenschaft und Forschung zuständigen Landes- und Bundesbehörden sowie die Hochschulen selbst zu nennen, auf internationaler Ebene insbesondere die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) und das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat). Weitere Hauptnutzer der Daten sind Forschungsinstitute, Berufsverbände, Bildungs- und kulturelle Einrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen und Informationsdienstleister sowie die Medien.

- **Einbeziehung der Nutzer**

Die Einbeziehung der Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss für die Hochschulstatistik (siehe HStatG). Dieser berät das Statistische Bundesamt im Hinblick auf die Anpassung der Statistik an aktuelle Entwicklungen und sich ändernde Bedürfnisse der für die Hochschulplanung zuständigen Stellen. Im Hochschulstatistikausschuss vertreten sind u. a. die Kultusministerien der Länder, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Vertreter der Hochschulen und des Wissenschaftsrates sowie wissenschaftliche Institutionen, die mit Fragen der Hochschulplanung betraut sind.

Erhebungsmethodik

- **Art der Datengewinnung**

Die Hochschulfinanzstatistik ist eine Vollerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Hochschulen und Hochschulkliniken bzw. der Stellen, die für diese Mittel bewirtschaften.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Verwaltungsdaten der Hochschulen und Hochschulkliniken werden mittels eines elektronischen Erhebungsbogens von den Hochschulen an die Statistischen Landesämter geliefert. Nach Prüfung auf Plausibilität werden die Daten an das Statistische Bundesamt gemeldet und dort erneut geprüft und schließlich zum Bundesergebnis zusammengefasst und veröffentlicht.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Nach § 5 HStatG sind die Leiter der Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studenten dienenden Krankenanstalten zur Auskunft verpflichtet. Gemäß § 11 (2) FPStatG gilt die Auskunftspflicht bzgl. der Mittel der Hochschulen auch für die Leiter der öffentlichen Besoldungsstellen, der Amtskassen, der Bauverwaltung oder anderer Stellen, sofern diese Mittel für die Hochschulen bewirtschaften. Eine Belastung der Auskunftspflichtigen bzw. deren Verwaltung liegt insofern vor, als diese die Daten nach den statistischen Vorgaben den Statistischen Landesämtern melden müssen.

Räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit

Durch die Anwendung eines einheitlichen Erhebungsprogramms ist die räumliche Vergleichbarkeit zwischen Hochschulen und Bundesländern weitestgehend sicher gestellt. Einschränkungen ergeben sich durch die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens an einzelnen Einrichtungen bzw. zu verschiedenen Zeitpunkten sowie durch Unterschiede in der Finanzierungspraxis. So leisten inzwischen die Hochschulen einzelner Länder Mietzahlungen für die Nutzung von Immobilien an das Land, was zu einer deutlichen Erhöhung der laufenden Ausgaben bei den Hochschulen dieser Länder geführt hat. Gleichzeitig wird dadurch die Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse dieser Hochschulen mit jenen, denen die Grundstücke und Gebäude unentgeltlich vom Land zur Verfügung gestellt werden, eingeschränkt. Dies schlägt sich auch im Ländervergleich nieder.

Ab dem Berichtsjahr 2006 wurden für die Jahreserhebung revidierte Erhebungsbogen mit einem erweiterten Merkmalskatalog eingesetzt.

Die Ergebnisse sind somit nur teilweise mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Hochschulfinanzstatistik liefert Daten für weitergehende Berechnungen, in denen die Angaben mit Ergebnissen der Studentenstatistik, der Hochschulpersonalstatistik und der Prüfungsstatistik zusammengeführt und zu Kennzahlen verdichtet werden. Die Erhebungen sind durch die Verwendung einheitlicher Abgrenzungen und Systematiken miteinander harmonisiert.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Berichtskreis

Universitäten: Freie Universität, Technische Universität, Humboldt-Universität, Charité-Universitätsmedizin, Hertie School of Governance, ESCP-Europe Wirtschaftshochschule, European School of Management and Technology, Steinbeis-Hochschule

Kunsthochschulen: Universität der Künste, Kunsthochschule Berlin-Weißensee, Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“

Fachhochschulen (FH): Hochschule für Technik und Wirtschaft, Technische FH Berlin, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Alice Salomon Hochschule, Evangelische FH, Katholische Hochschule für Sozialwesen, SRH Hochschule, Mediadesign Hochschule, Berliner Technische Kunsthochschule, International Business School, Touro College, bbw Hochschule, IB-Hochschule, Hochschule für Gesundheit und Sport, Design Akademie, Best-Sabel-Hochschule, Internationale FH für Exekutives Management

Verwaltungsfachhochschulen: FH des Bundes für öffentliche Verwaltung - Fachbereich Sozialversicherung und Fachbereich Auswärtige Angelegenheiten, FHVR Berlin.

• Hochschulen

Die Hochschulen des Landes Berlin verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Hochschularten (in Klammern Vorjahreswerte):

7	(7)	Universitäten (ohne Hochschulkliniken)
1	(1)	Hochschulklinik (Träger Land Berlin)
4	(4)	Kunsthochschulen
17	(12)	Fachhochschulen
3	(3)	Verwaltungsfachhochschulen
32	(27)	Insgesamt
13	(13)	davon: in Trägerschaft des Landes
2	(2)	in Trägerschaft des Bundes
17	(12)	in privater Trägerschaft.

• Fachliche und organisatorische Zuordnung

Die fachliche und organisatorische Zuordnung der Ausgaben und Einnahmen erfolgt, indem die Finanzen für die kleinsten organisatorischen Einheiten der Hochschulen (z. B. Institut, Lehrstuhl) ermittelt werden. Über die Zuordnung der organisatorischen Einheiten zur Ebene der Lehr- und Forschungsbereiche und dann zu den Fächergruppen wird die fachliche Gliederung der Ausgaben und Einnahmen je Hochschule und Hochschulart entsprechend den Fächerschlüsseln der Hochschulfinanzstatistik hergestellt.

Die Fächerschlüssel der Hochschulpersonal- und der Hochschulfinanzstatistik sind seit dem Jahr 1992 identisch. Allerdings sind die Ausgaben und Einnahmen nicht nach einzelnen Fachgebieten, sondern nur bis zur Ebene der Lehr- und Forschungsbereiche zu gliedern.

Neben den einzelnen Fachdisziplinen enthält der Fächerschlüssel Positionen für zentrale Einrichtungen, die von mehreren Bereichen genutzt werden (z. B. Zentralbibliothek, Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen) und eine Position „Hochschule insgesamt“, der Ausgaben und Einnahmen zugeordnet werden, die die Hochschule als Ganzes betreffen oder die sich nicht einzelnen Fachbereichen zuordnen lassen.

• Haushaltmäßige Gliederung

Unter haushaltmäßiger Gliederung wird in der Hochschulfinanzstatistik der Nachweis nach Ausgabe- und Einnahmearten verstanden.

Die Hochschulen des Landes Berlin (Kuratorialhochschulen) sind aus dem Landeshaushalt ausgegliedert. Sie erhalten Zuschüsse vom Land. Das kameralistische Rechnungswesen findet Anwendung.

Die Grundlage der Finanzierung der staatlichen Hochschulen bildet ein System aus mehrjährigen Verträgen. Neben den staatlichen Hochschulen erhalten auch drei private Hochschulen Zuschüsse vom Land Berlin.

Die kirchlichen Fachhochschulen werden auf der Grundlage von Art. 20 und 21 der Verfassung des Landes Berlin in Verbindung mit § 124 Abs. 1 und 2 des Berliner Hochschulgesetzes bezuschusst. Für die Europäische Wirtschaftshochschule (ESCP-Europe) werden die Kosten aufgrund eines Vertrages mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Paris anteilig vom Land Berlin getragen.

In der Hochschulfinanzstatistik sind unabhängig von ihrer Veranschlagung alle Landesmittel, die für die Hochschulen ausgegeben werden, zu erfassen.

Nicht einbezogen werden Schuldenaufnahme und -tilgung, besondere Finanzierungseinnahmen und -ausgaben wie z. B. Entnahme bzw. Zuführung zu Rücklagen, Zahlungen, welche die Studentenförderung betreffen (z. B. Zahlungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz) sowie Ausgaben für Versorgungsbezüge, Beihilfen für Versorgungsempfänger und dergleichen.

In den Tabellen werden die Einnahmen ohne Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers dargestellt.

Es ist zu beachten, dass bei bestimmten Ausgabe- und Einnahmearten derzeit eine Aufteilung auf einzelne Lehr- und Forschungsbereiche nur teilweise oder überhaupt nicht möglich ist:

- Ausgabe- und Einnahmearten, die zum Teil aufgeteilt werden können, sind z. B. Verwaltungseinnahmen, sächliche Verwaltungsausgaben, Baumaßnahmen.
- Ausgabe- und Einnahmearten, die der Hochschule insgesamt (Schlüssel/ Signatur 870) zugeordnet werden, sind z. B. Mieten, Pachten, Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen, Post- und Fernmeldegebühren.

Die diesbezügliche Aufteilungspraxis ist bei den einzelnen Hochschulen sehr unterschiedlich.

• **Drittmittel**

Die Drittmittel werden in der Hochschulfinanzstatistik als gesonderte Position der Einnahmen sowie auf einem Zusatzbogen nach Drittmittelgebern erhoben.

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausstattung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden.

Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z. B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grundsätzlich nur solche Drittmittel erfasst, die in den Hochschulhaushalt eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten verwaltet werden.

Zu den Drittmitteln zählen:

- Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder und anderer öffentlicher Stellen,
- Mittel der Europäischen Union (EU) und anderer internationaler Organisationen,
- Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungsaufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden,
- Mittel der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) (einschließlich der Programmpauschale) für Graduiertenkollegs, die Exzellenzinitiative, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, des Normal- und Schwerpunktverfahrens, im Rahmen der Forschungsförderung nach Artikel 91b GG,
- Mittel der Bundesagentur für Arbeit für FuE-Personal, im Rahmen von ABM,

- Stiftungslehrstühle und -professuren,
- Mittel für Forschungszwecke von anderen Ländern (nicht vom Träger),
- Mittel für Graduierten-, Doktoranden-, Postdoktoranden-, Habilitandenstipendien (soweit die Mittel von der Hochschule verwaltet werden),
- Mittel der Hochschulfördergesellschaften,
- Geldspenden für Lehre und Forschung,
- Wissenschaftspreise (soweit eine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht, wie z. B. Leibniz-Preis),
- Mittel aus Technologietransfer (mit nennenswertem Element von Weiterentwicklung),
- Forschungsprämie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (für den Wissens- und Technologietransfer mit Unternehmen),
- Mittel für die Durchführung von speziellen Weiterbildungsveranstaltungen, für die Entwicklung neuer Lehrveranstaltungen und -methoden,
- Sachspenden.

Nicht als Drittmittel gelten:

- Mittel der Grundausstattung der Hochschulen,
- Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers,
- Zuweisungen der Länder an private Hochschulen zur Finanzierung der Grundausstattung,
- Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes,
- Mittel aus dem Programm zur Sicherung der Leistungsfähigkeit und zum Offenhalten der Hochschulen in besonders belasteten Fachrichtungen u. dgl. (sog. Überlastprogramme),
- Kompensationsmittel nach Artikel 143c GG zum Aus- und Neubau von Hochschulen,
- Mittel der Strukturförderung,
- Mittel der indirekten Forschungsförderung (Bundes- und Landesmittel zur Finanzierung der DFG, der Begabtenförderungswerke usw.),
- Wissenschaftspreise (soweit keine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht),
- Mittel der Vorhaben, die von Hochschulmitgliedern in Nebentätigkeit verwendet werden,
- Mittel für Forschungsprojekte, die nicht über Hochschul- oder Verwahrkonten abgewickelt werden,
- Mittel rechtlich selbständiger Institute an Hochschulen,
- Leihgaben der Wirtschaft, von Stiftungen und der DFG, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden,
- Mittel personenbezogener Förderung (z. B. Doktoranden, Postdoktoranden- bzw. Habilitationsstipendien),
- Gebühren, Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen sowie aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Ausnahme: Forschungsaufträge),
- Zusatzmittel zur Förderung der Krankenbehandlung,
- Umsatzsteuer, die bei umsatzsteuerpflichtigen Drittmiteleinnahmen von der Hochschule vereinnahmt wird,
- Mittel für Franchising von Studiengängen,
- Mittel für Technologieberatung, Patentrecherchen,
- Mittel aus Technologietransfer (ohne Weiterentwicklung),
- Mittel aus Beratungsleistungen, Gutachten (ohne Weiterentwicklung),
- Mittel aus Veräußerung von Patenten, Lizenzen u. dgl.,
- Studiengebühren,
- Sponsoringeinnahmen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**1 Entwicklung der Hochschulausgaben und -einnahmen des Landes Berlin 2006 bis 2008
nach Hochschularten und nach Trägerschaft**

Hochschulart	Jahr — Veränderung 2008 gegenüber 2007	Ausgaben			Einnahmen	
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter
			Personal- ausgaben	Investitions- ausgaben		Drittmittel
1 000 EUR						
Universitäten (ohne Kliniken)	2006	895 262	574 741	52 929	280 450	200 277
	2007	934 040	588 811	68 408	296 682	211 519
	2008	975 535	596 217	95 075	362 473	246 073
	%	4,4	1,3	39,0	22,2	16,3
Hochschulkliniken	2006	1 127 891	639 801	–	824 481	103 631
	2007	1 141 047	641 496	–	944 859	122 044
	2008	1 240 086	678 692	41 731	938 180	136 176
	%	8,7	5,8	x	– 0,7	11,6
Kunsthochschulen	2006	71 733	53 945	1 341	5 004	2 547
	2007	70 721	53 511	970	5 254	2 778
	2008	72 615	53 418	994	6 158	2 920
	%	2,7	– 0,2	2,5	17,2	5,1
Fachhochschulen	2006	147 153	105 623	5 177	28 767	8 028
	2007	164 265	117 434	4 046	39 785	11 763
	2008	166 049	115 439	5 694	46 629	10 806
	%	1,1	– 1,7	40,7	17,2	– 8,1
Verwaltungsfachhochschulen	2006	15 455	10 594	361	7 593	169
	2007	15 870	10 314	400	6 797	340
	2008	15 598	10 570	364	6 470	492
	%	– 1,7	2,5	– 9,0	– 4,8	44,7
Insgesamt	2006	2 257 495	1 384 704	59 807	1 146 295	314 651
	2007	2 325 943	1 411 567	73 824	1 293 377	348 444
	2008	2 469 883	1 454 336	143 858	1 359 910	396 467
	%	6,2	3,0	94,9	5,1	13,8
davon						
Hochschulen in Trägerschaft des Bundes	2006	7 064	5 265	–	6 607	–
	2007	6 719	4 554	–	5 647	–
	2008	6 047	4 439	–	4 795	–
	%	– 10,0	– 2,5	x	– 15,1	x
Hochschulen in Trägerschaft des Landes	2006	2 189 081	1 347 586	56 932	1 091 319	310 167
	2007	2 243 448	1 367 423	72 213	1 230 215	346 746
	2008	2 375 851	1 402 773	139 561	1 283 937	394 807
	%	5,9	2,6	93,3	4,4	13,9
Private Hochschulen	2006	61 350	31 852	2 875	48 368	4 484
	2007	75 777	39 590	1 611	57 516	1 698
	2008	87 984	47 124	4 297	71 178	1 660
	%	16,1	19,0	166,7	23,8	– 2,2

2 Entwicklung ausgewählter Hochschulausgaben und -einnahmen des Landes Berlin 2006 bis 2008 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben			Einnahmen	
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Drittmittel
			Personal- ausgaben	Investitions- ausgaben		
1 000 EUR						
Sprach- u. Kulturwissenschaften	2006	99 398	88 427	354	25 329	23 139
	2007	99 263	89 126	556	30 208	28 600
	2008	105 776	90 126	1 752	38 253	36 584
Sport	2006	2 152	2 118	–	1 461	1 220
	2007	2 133	1 998	–	79	22
	2008	2 193	2 022	22	541	319
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozial- wissenschaften	2006	161 968	112 970	5 900	71 026	23 908
	2007	173 914	122 365	2 711	82 579	22 506
	2008	186 045	129 246	5 502	94 773	24 562
Mathematik, Naturwissenschaften	2006	200 360	154 387	11 852	84 738	76 861
	2007	206 877	159 754	13 861	84 176	81 120
	2008	211 019	159 689	15 418	106 795	103 001
Humanmedizin / Gesundheits- wissenschaften	2006	1 131 156	642 366	–	827 579	104 854
	2007	1 144 175	643 829	–	947 547	122 588
	2008	1 243 357	681 370	41 735	941 361	136 995
Veterinärmedizin	2006	23 780	17 874	968	5 795	3 212
	2007	24 109	17 993	635	6 866	3 528
	2008	25 653	17 323	1 827	6 883	3 254
Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften	2006	29 173	24 858	604	7 907	7 587
	2007	25 591	22 298	599	4 875	4 797
	2008	24 876	21 508	826	7 096	6 781
Ingenieurwissenschaften	2006	135 330	108 545	5 961	38 694	36 960
	2007	135 006	109 352	6 156	38 987	36 731
	2008	131 899	107 452	4 965	42 239	38 440
Kunst, Kunstwissenschaft	2006	86 883	68 451	1 297	11 227	9 407
	2007	87 026	68 203	931	13 078	9 419
	2008	92 371	69 176	1 865	18 429	11 680
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) ¹	2006	107 504	4 171	8 950	4 257	263
	2007	115 500	7 400	10 799	7 446	324
	2008	136 251	8 160	27 623	21 617	3 134
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	2006	279 790	160 536	23 922	68 282	27 241
	2007	312 349	169 250	37 576	77 536	38 809
	2008	310 443	168 263	42 323	81 923	31 716
Insgesamt	2006	2 257 495	1 384 704	59 807	1 146 295	314 651
	2007	2 325 943	1 411 567	73 824	1 293 377	348 444
	2008	2 469 883	1 454 336	143 857	1 359 910	396 467

¹ Nicht aufteilbare Ausgaben erscheinen in der Fächergruppe "Hochschule insgesamt".

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	105 776	104 025	90 126	56	12 136	1 752	1
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	9 549	9 427	8 492	19	859	122	1
020	Evangelische Theologie	3 270	3 270	3 142	–	105	–	–
030	Katholische Theologie	257	247	239	0	7	10	–
040	Philosophie	5 382	4 976	4 384	0	497	407	–
050	Geschichte	14 645	14 428	11 764	2	2 007	217	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	4 379	4 342	3 191	19	668	36	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	3 679	3 445	2 534	0	833	234	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	2 356	2 354	2 112	0	242	2	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	10 790	10 786	10 043	0	555	4	–
110	Anglistik, Amerikanistik	4 076	4 074	3 973	–	100	1	–
120	Romanistik	5 369	5 366	5 012	0	335	3	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	2 051	2 051	2 025	–	23	–	–
140	Sonstige/ Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	6 513	6 513	5 926	1	576	–	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	3 160	3 134	2 467	11	578	26	–
170	Psychologie	11 292	10 665	9 734	0	921	627	–
180	Erziehungswissenschaften	16 704	16 642	12 858	3	3 761	62	–
190	Sonderpädagogik	2 304	2 304	2 229	–	67	–	–
200	Sport	2 193	2 171	2 022	26	69	22	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	186 045	180 543	129 246	14 593	31 066	5 502	2 893
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	16 215	15 971	13 144	222	2 476	243	1
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	6 509	6 489	4 897	2	1 259	20	–
230	Politikwissenschaften	18 304	17 545	12 052	790	4 303	759	5
235	Sozialwissenschaften	7 520	7 501	6 804	43	634	19	–
240	Sozialwesen	19 564	16 947	13 685	1 060	1 455	2 617	2 493
250	Rechtswissenschaften	11 668	11 635	10 778	47	797	32	–
270	Verwaltungswissenschaft	15 886	15 517	10 758	3 337	1 227	370	–
290	Wirtschaftswissenschaften	79 146	77 846	49 587	8 964	17 480	1 300	395
310	Wirtschaftsingenieurwesen	11 234	11 091	7 541	129	1 434	143	–

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					Investitionsausgaben	
			Laufende Ausgaben				zusammen	darunter	
			zusammen	Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen	
1 000 EUR									
	Mathematik, Naturwissenschaften	211 019	195 601	159 689	931	32 172	15 418	179	
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	1 212	1 212	653	–	310	–	–	
340	Mathematik	33 789	33 243	24 566	66	7 789	546	–	
350	Informatik	39 738	38 789	33 540	453	4 310	950	–	
360	Physik, Astronomie	38 256	34 080	28 103	240	5 521	4 176	15	
370	Chemie	48 861	41 629	32 945	141	7 993	7 232	164	
390	Pharmazie	6 569	6 248	5 174	6	816	321	–	
400	Biologie	21 792	20 259	17 840	14	2 211	1 533	–	
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	15 515	14 897	12 267	8	2 613	618	–	
420	Geographie	5 286	5 245	4 601	3	610	41	–	
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	1 243 357	1 201 623	681 370	64 965	454 982	41 735	–	
440	Humanmedizin allgemein	1 240 086	1 198 356	678 692	64 903	454 508	41 731	–	
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 371	1 369	1 206	17	93	2	–	
450	Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
470	Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	260	260	190	32	37	–	–	
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 640	1 638	1 281	13	344	2	–	
	Veterinärmedizin	25 653	23 826	17 323	48	6 008	1 827	–	
540	Veterinärmedizin allgemein	5 441	5 040	3 288	9	1 650	401	–	
550	Vorklinische Veterinärmedizin	3 816	3 572	2 862	8	653	244	–	
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	6 297	5 784	4 564	10	1 153	513	–	
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	10 099	9 431	6 610	22	2 552	669	–	
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	24 876	24 050	21 508	523	1 962	826	–	
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	2 007	1 839	1 372	315	147	167	–	
615	Landespflege, Umweltgestaltung	7 166	7 104	5 948	33	1 109	62	–	
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	15 246	14 689	13 778	175	698	558	–	
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–	
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	457	418	410	1	7	39	–	

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					Investitionsausgaben	
			Laufende Ausgaben				zusammen	darunter	
			zusammen	Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		zusammen	darunter
									Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
1 000 EUR									
	Ingenieurwissenschaften	131 899	126 933	107 452	2 547	15 411	4 965	383	
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	24 110	23 106	20 268	135	2 360	1 004	2	
680	Bergbau, Hüttenwesen	57	57	57	-	1	-	-	
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	46 408	44 318	37 094	1 237	5 582	2 091	243	
710	Elektrotechnik	22 687	21 923	17 735	381	3 262	764	139	
720	Verkehrstechnik, Nautik	12 459	11 929	10 386	1	1 526	530	-	
730	Architektur	13 109	12 893	10 725	578	1 438	216	-	
740	Raumplanung	1 697	1 682	1 529	-	153	15	-	
750	Bauingenieurwesen	8 399	8 182	7 194	136	818	216	-	
760	Vermessungswesen	2 974	2 843	2 465	78	271	131	-	
	Kunst, Kunstwissenschaft	92 371	90 506	69 176	9 909	8 672	1 865	0	
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	11 828	11 346	10 000	264	1 001	482	-	
790	Bildende Kunst	10 981	10 923	8 200	1 688	789	58	-	
800	Gestaltung	21 016	20 717	14 921	2 744	2 544	299	0	
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	21 136	20 574	15 298	2 092	2 324	562	-	
830	Musik, Musikwissenschaft	27 409	26 945	20 757	3 121	2 014	464	-	
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	136 251	108 628	8 160	89 851	6 003	27 623	24 119	
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	310 443	268 120	168 263	40 224	46 178	42 323	31 574	
880	Zentrale Hochschulverwaltung	219 338	181 981	110 687	37 350	21 603	37 357	31 536	
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	-	-	-	-	-	-	-	
900	Zentralbibliothek	44 287	43 516	29 604	282	13 243	771	-	
910	Hochschulrechenzentrum	20 306	17 566	12 115	810	4 573	2 740	39	
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	12 755	12 638	9 870	45	2 221	117	-	
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	7 907	6 643	1 324	1 718	3 533	1 264	-	
940	Soziale Einrichtungen	2 544	2 543	2 047	14	481	1	-	
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	2 711	2 638	2 104	6	439	73	-	
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	595	595	512	-	83	-	-	
	Zentrale Einrichtungen der Hoch- schulkliniken (nur Humanmedizin)	-	-	-	-	-	-	-	
970	Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	-	-	-	-	-	-	-	
980	Soziale Einrichtungen der Kliniken	-	-	-	-	-	-	-	
986	Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	-	-	-	-	-	-	-	
990	Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	
	Insgesamt	2 469 883	2 326 026	1 454 336	223 673	614 658	143 857	59 150	

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	105 725	103 974	90 082	53	12 134	1 751	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	9 533	9 412	8 484	16	858	121	–
020	Evangelische Theologie	3 270	3 270	3 142	–	105	–	–
030	Katholische Theologie	257	247	239	0	7	10	–
040	Philosophie	5 382	4 976	4 384	0	497	407	–
050	Geschichte	14 610	14 393	11 729	2	2 007	217	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	4 379	4 342	3 191	19	668	36	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	3 679	3 445	2 534	0	833	234	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	2 356	2 354	2 112	0	242	2	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	10 790	10 786	10 043	0	555	4	–
110	Anglistik, Amerikanistik	4 076	4 074	3 973	–	100	1	–
120	Romanistik	5 369	5 366	5 012	0	335	3	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	2 051	2 051	2 025	–	23	–	–
140	Sonstige / Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	6 513	6 513	5 926	1	576	–	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	3 160	3 134	2 467	11	578	26	–
170	Psychologie	11 292	10 665	9 734	0	921	627	–
180	Erziehungswissenschaften	16 704	16 642	12 858	3	3 761	62	–
190	Sonderpädagogik	2 304	2 304	2 229	–	67	–	–
200	Sport	2 003	1 982	1 929	–	40	21	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	107 579	106 243	87 907	6 609	10 158	1 337	302
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	12 031	11 886	10 704	–	1 129	145	–
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	6 509	6 489	4 897	2	1 259	20	–
230	Politikwissenschaften	10 581	10 555	8 235	8	2 088	26	–
235	Sozialwissenschaften	6 216	6 197	5 931	0	247	19	–
240	Sozialwesen	6 116	5 989	4 652	323	689	127	85
250	Rechtswissenschaften	11 517	11 487	10 692	23	764	30	–
270	Verwaltungswissenschaft	15 598	15 233	10 570	3 325	1 144	364	–
290	Wirtschaftswissenschaften	32 141	31 676	26 398	2 852	2 031	466	217
310	Wirtschaftsingenieurwesen	6 870	6 730	5 828	78	806	141	–

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					Investitionsausgaben	
			Laufende Ausgaben				zusammen	darunter	
			zusammen	Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		zusammen	darunter
									Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
1 000 EUR									
	Mathematik, Naturwissenschaften	209 723	194 306	158 987	712	31 809	15 418	179	
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	1 212	1 212	653	–	310	–	–	
340	Mathematik	33 789	33 243	24 566	66	7 789	546	–	
350	Informatik	38 443	37 493	32 837	234	3 947	950	–	
360	Physik, Astronomie	38 256	34 080	28 103	240	5 521	4 176	15	
370	Chemie	48 861	41 629	32 945	141	7 993	7 232	164	
390	Pharmazie	6 569	6 248	5 174	6	816	321	–	
400	Biologie	21 792	20 259	17 840	14	2 211	1 533	–	
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	15 515	14 897	12 267	8	2 613	618	–	
420	Geographie	5 286	5 245	4 601	3	610	41	–	
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	1 241 148	1 199 418	679 668	64 903	454 551	41 731	–	
440	Humanmedizin allgemein	1 240 086	1 198 356	678 692	64 903	454 508	41 731	–	
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 062	1 062	976	–	43	–	–	
450	Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
470	Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	–	–	–	–	–	–	–	
	Veterinärmedizin	25 653	23 826	17 323	48	6 008	1 827	–	
540	Veterinärmedizin allgemein	5 441	5 040	3 288	9	1 650	401	–	
550	Vorklinische Veterinärmedizin	3 816	3 572	2 862	8	653	244	–	
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	6 297	5 784	4 564	10	1 153	513	–	
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	10 099	9 431	6 610	22	2 552	669	–	
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	24 876	24 050	21 508	523	1 962	826	–	
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	2 007	1 839	1 372	315	147	167	–	
615	Landespflege, Umweltgestaltung	7 166	7 104	5 948	33	1 109	62	–	
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	15 246	14 689	13 778	175	698	558	–	
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–	
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	457	418	410	1	7	39	–	

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					Investitionsausgaben	
			Laufende Ausgaben				zusammen	darunter	
			zusammen	Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		zusammen	darunter
									Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
1 000 EUR									
	Ingenieurwissenschaften	131 553	126 611	107 213	2 535	15 340	4 942	383	
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	23 764	22 784	20 028	123	2 289	980	2	
680	Bergbau, Hüttenwesen	57	57	57	–	1	–	–	
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	46 408	44 318	37 094	1 237	5 582	2 091	243	
710	Elektrotechnik	22 687	21 923	17 735	381	3 262	764	139	
720	Verkehrstechnik, Nautik	12 459	11 929	10 386	1	1 526	530	–	
730	Architektur	13 109	12 893	10 725	578	1 438	216	–	
740	Raumplanung	1 697	1 682	1 529	–	153	15	–	
750	Bauingenieurwesen	8 399	8 182	7 194	136	818	216	–	
760	Vermessungswesen	2 974	2 843	2 465	78	271	131	–	
	Kunst, Kunstwissenschaft	87 736	85 965	66 608	9 168	7 494	1 771	–	
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	10 869	10 448	9 335	115	916	421	–	
790	Bildende Kunst	10 981	10 923	8 200	1 688	789	58	–	
800	Gestaltung	17 773	17 507	13 251	2 224	1 572	265	–	
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	20 705	20 142	15 064	2 019	2 203	562	–	
830	Musik, Musikwissenschaft	27 409	26 945	20 757	3 121	2 014	464	–	
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	136 243	108 620	8 160	89 843	6 003	27 623	24 119	
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	309 659	267 343	167 827	40 071	45 991	42 316	31 574	
880	Zentrale Hochschulverwaltung	218 554	181 204	110 251	37 196	21 417	37 350	31 536	
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–	–	–	
900	Zentralbibliothek	44 287	43 516	29 604	282	13 243	771	–	
910	Hochschulrechenzentrum	20 306	17 566	12 115	810	4 573	2 740	39	
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	12 755	12 638	9 870	45	2 221	117	–	
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	7 907	6 643	1 324	1 718	3 533	1 264	–	
940	Soziale Einrichtungen	2 544	2 543	2 047	14	481	1	–	
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	2 711	2 638	2 104	6	439	73	–	
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	595	595	512	–	83	–	–	
	Zentrale Einrichtungen der Hoch- schulkliniken (nur Humanmedizin)	–	–	–	–	–	–	–	
970	Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	–	–	–	–	–	–	–	
980	Soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–	
986	Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–	
990	Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	2 381 898	2 242 338	1 407 212	214 465	591 492	139 561	56 558	

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.3 Hochschulen in privater Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	51	50	44	3	2	1	1
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	16	15	9	3	2	1	1
050	Geschichte	35	35	35	–	–	–	–
200	Sport	190	189	94	26	29	1	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	78 465	74 300	41 339	7 984	20 907	4 165	2 591
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	4 183	4 086	2 440	222	1 347	98	1
230	Politikwissenschaften	7 723	6 990	3 817	782	2 215	733	5
235	Sozialwissenschaften	1 304	1 304	873	43	388	–	–
240	Sozialwesen	13 448	10 957	9 033	737	765	2 490	2 408
250	Rechtswissenschaften	151	148	86	24	33	2	–
270	Verwaltungswissenschaft	288	283	188	12	82	5	–
290	Wirtschaftswissenschaften	47 005	46 171	23 189	6 112	15 448	834	177
310	Wirtschaftsingenieurwesen	4 364	4 361	1 713	50	629	2	–
	Mathematik, Naturwissenschaften	1 295	1 295	702	219	363	–	–
350	Informatik	1 295	1 295	702	219	363	–	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	2 209	2 205	1 701	62	431	4	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	309	307	230	17	50	2	–
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	260	260	190	32	37	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 640	1 638	1 281	13	344	2	–
	Ingenieurwissenschaften	346	322	240	12	71	24	–
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	346	322	240	12	71	24	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	4 635	4 540	2 568	741	1 178	94	0
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	959	899	665	148	85	61	–
800	Gestaltung	3 244	3 210	1 669	520	972	34	0
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	432	432	234	73	121	–	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	8	8	–	8	–	–	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	784	777	436	153	186	7	–
880	Zentrale Hochschulverwaltung	784	777	436	153	186	7	–
	Insgesamt	87 984	83 687	47 124	9 208	23 166	4 297	2 592

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächerguppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	38 253	1 164	169	36 584	5 647	30 937	336
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 317	619	14	621	97	524	63
020	Evangelische Theologie	640	–	8	632	33	599	–
030	Katholische Theologie	–	–	–	–	–	–	–
040	Philosophie	2 720	–	1	2 702	13	2 689	17
050	Geschichte	6 101	4	0	6 096	227	5 869	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 770	199	114	1 457	400	1 057	0
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 508	51	0	5 457	21	5 436	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	712	–	–	712	–	712	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 538	–	1	3 426	429	2 997	111
110	Anglistik, Amerikanistik	525	–	0	525	11	514	–
120	Romanistik	712	–	1	573	154	419	138
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	305	–	–	305	128	177	–
140	Sonstige/ Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 511	–	–	1 511	161	1 350	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	1 928	56	1	1 871	458	1 412	–
170	Psychologie	3 416	38	14	3 359	921	2 438	4
180	Erziehungswissenschaften	7 282	196	12	7 071	2 369	4 701	3
190	Sonderpädagogik	269	–	2	267	223	43	–
200	Sport	541	206	15	319	114	206	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	94 773	37 665	14 494	24 562	6 285	18 277	18 052
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	6 363	894	3 263	2 205	701	1 504	–
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	2 010	178	2	1 831	90	1 740	–
230	Politikwissenschaften	4 351	731	211	3 346	585	2 760	64
235	Sozialwissenschaften	3 078	1 359	8	1 631	678	952	81
240	Sozialwesen	13 238	1 204	89	1 251	417	834	10 694
250	Rechtswissenschaften	2 341	138	18	2 185	642	1 543	–
270	Verwaltungswissenschaft	6 763	1 188	309	492	162	330	4 774
290	Wirtschaftswissenschaften	49 124	31 882	6 612	8 273	1 982	6 290	2 358
310	Wirtschaftsingenieurwesen	7 505	91	3 983	3 349	1 027	2 322	82

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächerguppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Mathematik, Naturwissenschaften	106 795	1 688	496	103 001	23 542	79 459	1 610
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	853	–	2	851	97	754	–
340	Mathematik	19 890	44	33	19 546	1 190	18 357	267
350	Informatik	23 204	1 583	162	21 056	6 688	14 368	402
360	Physik, Astronomie	19 110	25	30	18 434	5 222	13 212	621
370	Chemie	21 406	31	128	21 228	2 313	18 914	19
390	Pharmazie	1 135	–	82	1 053	289	763	–
400	Biologie	13 202	–	8	13 189	4 649	8 539	5
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	6 261	–	42	5 923	2 505	3 418	296
420	Geographie	1 735	5	8	1 722	589	1 133	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	941 361	3 034	800 437	136 995	38 292	98 704	895
440	Humanmedizin allgemein	938 180	750	800 359	136 176	38 081	98 095	895
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 031	243	59	730	121	608	–
450	Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
470	Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	320	230	–	90	90	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 830	1 811	19	–	–	–	–
	Veterinärmedizin	6 883	29	3 599	3 254	614	2 641	–
540	Veterinärmedizin allgemein	1 258	29	555	673	38	636	–
550	Vorklinische Veterinärmedizin	636	–	25	611	70	542	–
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	1 189	–	20	1 169	460	709	–
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	3 800	–	2 999	801	46	754	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	7 096	114	150	6 781	3 560	3 221	52
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	341	43	39	258	225	33	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 221	22	44	2 104	1 332	772	52
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	4 528	49	66	4 413	2 003	2 409	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	7	–	1	6	–	6	–

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Ingenieurwissenschaften	42 239	1 865	591	38 440	13 719	24 721	1 342
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	6 290	321	56	5 912	968	4 944	–
680	Bergbau, Hüttenwesen	–	–	–	–	–	–	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	15 958	727	201	14 857	5 643	9 214	173
710	Elektrotechnik	10 026	95	116	9 085	3 299	5 786	731
720	Verkehrstechnik, Nautik	5 006	15	72	4 765	1 913	2 851	155
730	Architektur	1 943	543	82	1 264	744	520	53
740	Raumplanung	342	49	4	290	242	48	–
750	Bauingenieurwesen	2 090	85	40	1 905	854	1 051	60
760	Vermessungswesen	585	32	20	363	55	307	171
	Kunst, Kunstwissenschaft	18 429	6 016	294	11 680	2 133	9 547	439
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	6 185	1 186	18	4 981	309	4 672	–
790	Bildende Kunst	142	50	27	66	–	66	–
800	Gestaltung	4 791	3 762	131	896	108	788	3
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	5 610	610	45	4 891	1 675	3 215	63
830	Musik, Musikwissenschaft	1 700	408	72	847	42	806	372
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	21 617	54	4 182	3 134	125	3 008	14 248
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	81 923	11 874	34 117	31 716	10 152	21 564	4 216
880	Zentrale Hochschulverwaltung	64 360	10 014	29 265	20 990	8 852	12 138	4 092
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	2 375	274	566	1 464	–	1 464	72
910	Hochschulrechenzentrum	1 894	0	1 187	705	475	230	2
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	10 069	1 454	456	8 159	775	7 384	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	1 322	–	963	326	–	326	33
940	Soziale Einrichtungen	409	–	330	73	50	23	6
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 362	–	1 351	–	–	–	11
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	132	132	–	–	–	–	–
	Zentrale Einrichtungen der Hoch- schulkliniken (nur Humanmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
970	Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	–	–	–	–	–	–	–
980	Soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–
986	Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–
990	Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 359 910	63 709	858 544	396 467	104 182	292 285	41 189

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	38 243	1 153	169	36 584	5 647	30 937	336
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 311	613	14	621	97	524	63
020	Evangelische Theologie	640	–	8	632	33	599	–
030	Katholische Theologie	–	–	–	–	–	–	–
040	Philosophie	2 720	–	1	2 702	13	2 689	17
050	Geschichte	6 097	–	0	6 096	227	5 869	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 770	199	114	1 457	400	1 057	0
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 508	51	0	5 457	21	5 436	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	712	–	–	712	–	712	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 538	–	1	3 426	429	2 997	111
110	Anglistik, Amerikanistik	525	–	0	525	11	514	–
120	Romanistik	712	–	1	573	154	419	138
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	305	–	–	305	128	177	–
140	Sonstige/ Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 511	–	–	1 511	161	1 350	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	1 928	56	1	1 871	458	1 412	–
170	Psychologie	3 416	38	14	3 359	921	2 438	4
180	Erziehungswissenschaften	7 282	196	12	7 071	2 369	4 701	3
190	Sonderpädagogik	269	–	2	267	223	43	–
200	Sport	335	–	15	319	114	206	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	33 541	4 824	552	23 009	6 053	16 956	5 157
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	2 420	215	13	2 192	689	1 504	–
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	2 010	178	2	1 831	90	1 740	–
230	Politikwissenschaften	3 558	416	23	3 118	585	2 533	–
235	Sozialwissenschaften	1 712	–	1	1 631	678	952	81
240	Sozialwesen	1 456	733	50	657	248	410	15
250	Rechtswissenschaften	2 234	43	11	2 180	637	1 543	–
270	Verwaltungswissenschaft	6 470	897	307	492	162	330	4 774
290	Wirtschaftswissenschaften	10 103	2 262	79	7 558	1 936	5 621	204
310	Wirtschaftsingenieurwesen	3 577	79	67	3 349	1 027	2 322	82

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Signatur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Mathematik, Naturwissenschaften	105 324	248	465	103 001	23 542	79 459	1 610
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	853	–	2	851	97	754	–
340	Mathematik	19 890	44	33	19 546	1 190	18 357	267
350	Informatik	21 732	144	131	21 056	6 688	14 368	402
360	Physik, Astronomie	19 110	25	30	18 434	5 222	13 212	621
370	Chemie	21 406	31	128	21 228	2 313	18 914	19
390	Pharmazie	1 135	–	82	1 053	289	763	–
400	Biologie	13 202	–	8	13 189	4 649	8 539	5
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	6 261	–	42	5 923	2 505	3 418	296
420	Geographie	1 735	5	8	1 722	589	1 133	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	938 899	750	800 359	136 895	38 202	98 693	895
440	Humanmedizin allgemein	938 180	750	800 359	136 176	38 081	98 095	895
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	719	–	0	719	121	598	–
450	Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
470	Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	–	–	–	–	–	–	–
	Veterinärmedizin	6 883	29	3 599	3 254	614	2 641	–
540	Veterinärmedizin allgemein	1 258	29	555	673	38	636	–
550	Vorklinische Veterinärmedizin	636	–	25	611	70	542	–
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	1 189	–	20	1 169	460	709	–
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	3 800	–	2 999	801	46	754	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	7 096	114	150	6 781	3 560	3 221	52
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	341	43	39	258	225	33	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 221	22	44	2 104	1 332	772	52
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	4 528	49	66	4 413	2 003	2 409	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	7	–	1	6	–	6	–
	Ingenieurwissenschaften	41 949	1 575	591	38 440	13 719	24 721	1 342
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	6 000	31	56	5 912	968	4 944	–
680	Bergbau, Hüttenwesen	–	–	–	–	–	–	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	15 958	727	201	14 857	5 643	9 214	173
710	Elektrotechnik	10 026	95	116	9 085	3 299	5 786	731
720	Verkehrstechnik, Nautik	5 006	15	72	4 765	1 913	2 851	155
730	Architektur	1 943	543	82	1 264	744	520	53
740	Raumplanung	342	49	4	290	242	48	–
750	Bauingenieurwesen	2 090	85	40	1 905	854	1 051	60
760	Vermessungswesen	585	32	20	363	55	307	171

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Kunst, Kunstwissenschaft	13 347	1 020	214	11 673	2 133	9 540	439
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	5 074	77	17	4 981	309	4 672	–
790	Bildende Kunst	142	50	27	66	–	66	–
800	Gestaltung	1 310	355	63	889	108	781	3
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	5 119	130	35	4 891	1 675	3 215	63
830	Musik, Musikwissenschaft	1 700	408	72	847	42	806	372
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	21 617	54	4 182	3 134	125	3 008	14 248
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	81 499	11 874	33 693	31 716	10 152	21 564	4 216
880	Zentrale Hochschulverwaltung	63 936	10 014	28 841	20 990	8 852	12 138	4 092
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	2 375	274	566	1 464	–	1 464	72
910	Hochschulrechenzentrum	1 894	0	1 187	705	475	230	2
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	10 069	1 454	456	8 159	775	7 384	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	1 322	–	963	326	–	326	33
940	Soziale Einrichtungen	409	–	330	73	50	23	6
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 362	–	1 351	–	–	–	11
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	132	132	–	–	–	–	–
	Zentrale Einrichtungen der Hoch- schulkliniken (nur Humanmedizin)	–	–	–	–	–	–	–
970	Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	–	–	–	–	–	–	–
980	Soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–
986	Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–	–	–
990	Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 288 732	21 642	843 989	394 807	103 860	290 947	28 293

4 Einnahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.3 Hochschulen in privater Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	10	10	-	-	-	-	-
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	6	6	-	-	-	-	-
050	Geschichte	4	4	-	-	-	-	-
200	Sport	207	206	0	-	-	-	-
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	61 232	32 841	13 942	1 553	232	1 321	12 896
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	3 943	680	3 251	13	13	-	-
230	Politikwissenschaften	794	314	188	227	-	227	64
235	Sozialwissenschaften	1 366	1 359	7	-	-	-	-
240	Sozialwesen	11 782	470	39	594	169	425	10 678
250	Rechtswissenschaften	106	95	7	5	5	-	-
270	Verwaltungswissenschaft	293	292	2	-	-	-	-
290	Wirtschaftswissenschaften	39 021	29 620	6 532	715	46	669	2 154
310	Wirtschaftsingenieurwesen	3 927	11	3 916	-	-	-	-
	Mathematik, Naturwissenschaften	1 471	1 440	32	-	-	-	-
350	Informatik	1 471	1 440	32	-	-	-	-
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	2 462	2 284	78	100	90	10	-
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	312	243	59	10	-	10	-
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	320	230	-	90	90	-	-
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 830	1 811	19	-	-	-	-
	Ingenieurwissenschaften	290	290	-	-	-	-	-
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	290	290	-	-	-	-	-
	Kunst, Kunstwissenschaft	5 082	4 996	80	7	-	7	-
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 111	1 109	1	-	-	-	-
800	Gestaltung	3 481	3 407	68	7	-	7	-
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	490	480	11	-	-	-	-
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	-	-	-	-	-	-	-
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	424	-	424	-	-	-	-
880	Zentrale Hochschulverwaltung	424	-	424	-	-	-	-
	Insgesamt	71 178	42 067	14 556	1 660	322	1 338	12 896

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	102 458	100 708	87 157	24	11 958	1 750	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	7 423	7 302	6 410	16	829	121	–
020	Evangelische Theologie	3 270	3 270	3 142	–	105	–	–
030	Katholische Theologie	257	247	239	0	7	10	–
040	Philosophie	5 382	4 976	4 384	0	497	407	–
050	Geschichte	14 610	14 393	11 729	2	2 007	217	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	3 233	3 197	2 341	1	521	36	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	3 679	3 445	2 534	0	833	234	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	2 356	2 354	2 112	0	242	2	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	10 790	10 786	10 043	0	555	4	–
110	Anglistik, Amerikanistik	4 076	4 074	3 973	–	100	1	–
120	Romanistik	5 369	5 366	5 012	0	335	3	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	2 051	2 051	2 025	–	23	–	–
140	Sonstige / Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	6 513	6 513	5 926	1	576	–	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	3 149	3 124	2 467	1	578	25	–
170	Psychologie	11 292	10 665	9 734	0	921	627	–
180	Erziehungswissenschaften	16 704	16 642	12 858	3	3 761	62	–
190	Sonderpädagogik	2 304	2 304	2 229	–	67	–	–
200	Sport	2 003	1 982	1 929	–	40	21	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	114 021	112 104	77 664	5 872	24 296	1 916	117
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	3 242	3 187	2 055	79	1 021	55	–
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	6 509	6 489	4 897	2	1 259	20	–
230	Politikwissenschaften	18 212	17 458	12 003	771	4 295	754	–
235	Sozialwissenschaften	7 520	7 501	6 804	43	634	19	–
240	Sozialwesen	24	24	24	–	–	–	–
250	Rechtswissenschaften	11 517	11 487	10 692	23	764	30	–
270	Verwaltungswissenschaft	288	283	188	12	82	5	–
290	Wirtschaftswissenschaften	57 570	56 647	35 351	4 893	14 887	923	117
310	Wirtschaftsingenieurwesen	9 140	9 029	5 650	49	1 353	111	–

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Mathematik, Naturwissenschaften	199 251	184 246	150 289	69	31 222	15 005	179
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	1 212	1 212	653	–	310	–	–
340	Mathematik	31 891	31 347	22 811	12	7 713	544	–
350	Informatik	33 313	32 498	28 420	2	3 676	814	–
360	Physik, Astronomie	36 370	32 410	26 827	15	5 371	3 960	15
370	Chemie	47 518	40 344	31 900	12	7 906	7 173	164
390	Pharmazie	6 569	6 248	5 174	6	816	321	–
400	Biologie	21 792	20 259	17 840	14	2 211	1 533	–
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	15 515	14 897	12 267	8	2 613	618	–
420	Geographie	5 071	5 030	4 396	–	608	41	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	3 012	3 008	2 489	45	431	4	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 112	1 110	1 018	–	50	2	–
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	260	260	190	32	37	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 640	1 638	1 281	13	344	2	–
	Veterinärmedizin	25 653	23 826	17 323	48	6 008	1 827	–
540	Veterinärmedizin allgemein	5 441	5 040	3 288	9	1 650	401	–
550	Vorklinische Veterinärmedizin	3 816	3 572	2 862	8	653	244	–
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	6 297	5 784	4 564	10	1 153	513	–
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	10 099	9 431	6 610	22	2 552	669	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	20 236	19 663	18 022	1	1 611	572	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	6 605	6 544	5 482	0	1 055	61	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	13 173	12 702	12 129	0	549	472	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	457	418	410	1	7	39	–
	Ingenieurwissenschaften	96 084	92 150	78 044	9	12 945	3 934	362
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	11 235	10 572	8 689	1	1 570	664	2
680	Bergbau, Hüttenwesen	57	57	57	–	1	–	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	36 424	34 694	29 451	2	4 968	1 730	221
710	Elektrotechnik	18 723	18 061	14 632	2	2 922	662	139
720	Verkehrstechnik, Nautik	12 459	11 929	10 386	1	1 526	530	–
730	Architektur	7 661	7 563	6 489	1	1 041	98	–
740	Raumplanung	1 697	1 682	1 529	–	153	15	–
750	Bauingenieurwesen	6 361	6 182	5 488	1	679	178	–
760	Vermessungswesen	1 467	1 410	1 323	1	85	57	–

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Kunst, Kunstwissenschaft	16 336	15 511	13 203	1	1 840	825	–
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	9 533	9 119	8 207	0	830	415	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	5 857	5 448	4 092	1	985	409	–
830	Musik, Musikwissenschaft	946	945	904	0	25	1	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	128 428	100 842	7 826	86 767	5 567	27 586	24 119
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	268 053	226 419	142 271	33 881	39 370	41 634	31 574
880	Zentrale Hochschulverwaltung	190 453	153 327	92 680	31 404	18 669	37 126	31 536
900	Zentralbibliothek	40 124	39 358	27 604	57	11 526	765	–
910	Hochschulrechenzentrum	16 084	13 664	9 452	761	3 443	2 421	39
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	9 528	9 514	7 743	1	1 751	14	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	6 639	5 375	605	1 643	3 070	1 264	–
940	Soziale Einrichtungen	2 544	2 543	2 047	14	481	1	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	2 430	2 386	1 898	1	420	43	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	252	252	241	–	11	–	–
	Insgesamt	975 535	880 460	596 217	126 718	135 288	95 075	56 352

5.2 Hochschulkliniken

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	1 240 086	1 198 356	678 692	64 903	454 508	41 730	–
440	Humanmedizin allgemein	1 240 086	1 198 356	678 692	64 903	454 508	41 730	–
	Insgesamt	1 240 086	1 198 356	678 692	64 903	454 508	41 730	–

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	2 161	2 160	2 118	3	31	1	1
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	2 126	2 125	2 083	3	31	1	1
050	Geschichte	35	35	35	–	–	–	–
200	Sport	190	189	94	26	29	1	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	56 426	53 205	41 012	5 396	5 626	3 222	2 776
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	12 973	12 785	11 089	143	1 455	188	1
230	Politikwissenschaften	92	87	49	19	9	5	5
240	Sozialwesen	19 540	16 923	13 661	1 060	1 455	2 617	2 493
250	Rechtswissenschaften	151	148	86	24	33	2	–
290	Wirtschaftswissenschaften	21 576	21 200	14 236	4 070	2 593	376	277
310	Wirtschaftsingenieurwesen	2 094	2 062	1 891	80	81	32	–
	Mathematik, Naturwissenschaften	11 768	11 355	9 400	862	950	412	–
340	Mathematik	1 898	1 896	1 755	53	76	2	–
350	Informatik	6 426	6 290	5 119	451	635	136	–
360	Physik, Astronomie	1 886	1 669	1 276	225	150	216	–
370	Chemie	1 343	1 285	1 045	129	87	59	–
420	Geographie	215	215	205	3	3	–	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	259	259	188	17	43	0	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	259	259	188	17	43	0	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 640	4 386	3 486	522	350	254	–
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	2 007	1 839	1 372	315	147	167	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	561	560	466	33	54	1	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	2 073	1 987	1 649	174	149	86	–
	Ingenieurwissenschaften	32 730	31 767	27 188	2 115	2 181	964	21
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	12 875	12 535	11 579	134	790	340	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	9 984	9 623	7 643	1 235	615	361	21
710	Elektrotechnik	3 964	3 863	3 104	379	340	102	–
730	Architektur	2 363	2 313	2 015	154	111	50	–
750	Bauingenieurwesen	2 038	2 000	1 706	135	140	38	–
760	Vermessungswesen	1 507	1 433	1 142	77	186	73	–

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Kunst, Kunstwissenschaft	8 258	8 139	5 691	793	1 473	119	0
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	959	899	665	148	85	61	–
800	Gestaltung	6 277	6 228	4 354	520	1 206	49	0
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	1 022	1 013	671	126	181	9	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	7 525	7 489	334	3 084	257	37	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	42 090	41 406	25 927	6 343	6 704	684	–
880	Zentrale Hochschulverwaltung	28 885	28 655	18 006	5 946	2 934	231	–
900	Zentralbibliothek	3 863	3 862	1 935	224	1 613	1	–
910	Hochschulrechenzentrum	4 222	3 903	2 663	48	1 131	319	–
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	3 227	3 123	2 127	44	471	103	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	1 268	1 268	719	75	463	0	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	282	252	206	5	19	30	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	343	343	271	–	73	–	–
	Insgesamt	166 049	160 355	115 439	19 162	17 642	5 694	2 799

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.4 Kunsthochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	1 157	1 156	850	29	147	1	-
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 146	1 146	850	18	147	0	-
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	11	10	0	10	-	1	-
	Ingenieurwissenschaften	3 084	3 017	2 221	423	286	68	-
730	Architektur	3 084	3 017	2 221	423	286	68	-
	Kunst, Kunstwissenschaft	67 776	66 855	50 283	9 114	5 360	921	-
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 335	1 329	1 128	115	86	6	-
790	Bildende Kunst	10 981	10 923	8 200	1 688	789	58	-
800	Gestaltung	14 739	14 489	10 566	2 224	1 338	250	-
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	14 257	14 113	10 535	1 966	1 158	144	-
830	Musik, Musikwissenschaft	26 463	26 000	19 853	3 120	1 989	463	-
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	297	297	-	-	179	-	-
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	300	295	65	0	104	5	-
900	Zentralbibliothek	300	295	65	0	104	5	-
	Insgesamt	72 615	71 620	53 418	9 566	6 076	994	-

5.5 Verwaltungsfachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	15 598	15 234	10 570	3 324	1 144	364	-
270	Verwaltungswissenschaft	15 598	15 234	10 570	3 324	1 144	364	-
	Insgesamt	15 598	15 234	10 570	3 324	1 144	364	-

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	37 704	940	60	36 368	5 647	30 721	336
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 291	598	14	616	97	519	63
020	Evangelische Theologie	640	–	8	632	33	599	–
040	Philosophie	2 720	–	1	2 702	13	2 689	17
050	Geschichte	6 097	–	0	6 096	227	5 869	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 253	–	6	1 247	400	847	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 508	51	0	5 457	21	5 436	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	712	–	–	712	–	712	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 538	–	1	3 426	429	2 997	111
110	Anglistik, Amerikanistik	525	–	0	525	11	514	–
120	Romanistik	712	–	1	573	154	419	138
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	305	–	–	305	128	177	–
140	Sonstige/ Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 511	–	–	1 511	161	1 350	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	1 926	56	–	1 870	458	1 411	–
170	Psychologie	3 416	38	14	3 359	921	2 438	4
180	Erziehungswissenschaften	7 282	196	12	7 071	2 369	4 701	3
190	Sonderpädagogik	269	–	2	267	223	43	–
200	Sport	335	–	15	319	114	206	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	61 237	26 104	13 717	19 285	4 329	14 956	2 130
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	3 228	–	3 228	–	–	–	–
225	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbe- reichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)	2 010	178	2	1 831	90	1 740	–
230	Politikwissenschaften	4 315	695	211	3 346	585	2 760	64
235	Sozialwissenschaften	3 078	1 359	8	1 631	678	952	81
250	Rechtswissenschaften	2 234	43	11	2 180	637	1 543	–
270	Verwaltungswissenschaft	293	292	2	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	38 865	23 538	6 337	7 087	1 435	5 652	1 903
310	Wirtschaftsingenieurwesen	7 212	–	3 918	3 211	904	2 308	82

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Signatur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Mathematik, Naturwissenschaften	104 104	7	281	102 206	23 085	79 120	1 610
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	853	–	2	851	97	754	–
340	Mathematik	19 614	–	10	19 338	1 190	18 148	267
350	Informatik	21 152	–	16	20 734	6 469	14 265	402
360	Physik, Astronomie	18 837	–	9	18 206	5 010	13 196	621
370	Chemie	21 326	7	108	21 192	2 287	18 905	19
390	Pharmazie	1 135	–	82	1 053	289	763	–
400	Biologie	13 202	–	8	13 189	4 649	8 539	5
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	6 261	–	42	5 923	2 505	3 418	296
420	Geographie	1 724	–	4	1 720	589	1 131	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	2 927	2 041	77	809	211	598	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	777	–	58	719	121	598	–
490	Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	320	230	–	90	90	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	1 830	1 811	19	–	–	–	–
	Veterinärmedizin	6 883	29	3 599	3 254	614	2 641	–
540	Veterinärmedizin allgemein	1 258	29	555	673	38	636	–
550	Vorklinische Veterinärmedizin	636	–	25	611	70	542	–
560	Klinisch-theoretische Veterinärmedizin	1 189	–	20	1 169	460	709	–
580	Klinisch-praktische Veterinärmedizin	3 800	–	2 999	801	46	754	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	6 582	–	53	6 478	3 306	3 172	52
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 173	–	26	2 095	1 332	764	52
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	4 403	–	26	4 377	1 974	2 402	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	7	–	1	6	–	6	–
	Ingenieurwissenschaften	39 818	1 083	176	37 235	13 305	23 929	1 324
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	5 492	95	20	5 378	692	4 685	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	15 170	425	27	14 545	5 643	8 902	173
710	Elektrotechnik	9 717	–	39	8 947	3 171	5 776	731
720	Verkehrstechnik, Nautik	5 006	15	72	4 765	1 913	2 851	155
730	Architektur	1 712	454	14	1 209	734	475	35
740	Raumplanung	342	49	4	290	242	48	–
750	Bauingenieurwesen	1 981	38	1	1 882	854	1 028	60
760	Vermessungswesen	398	8	–	219	55	164	171

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Kunst, Kunstwissenschaft	9 513	56	10	9 448	1 545	7 903	-
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	5 035	56	10	4 969	309	4 660	-
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	4 286	-	-	4 286	1 220	3 066	-
830	Musik, Musikwissenschaft	193	-	-	193	16	177	-
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	21 433	-	4 177	3 008	-	3 008	14 248
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	71 938	8 656	32 635	27 662	10 053	17 608	2 985
880	Zentrale Hochschulverwaltung	58 859	8 483	28 322	19 167	8 763	10 405	2 885
900	Zentralbibliothek	2 195	163	533	1 428	-	1 428	72
910	Hochschulrechenzentrum	1 860	-	1 152	705	475	230	2
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	6 746	10	447	6 289	765	5 524	-
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	508	-	500	-	-	-	8
940	Soziale Einrichtungen	409	-	330	73	50	23	6
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 362	-	1 351	-	-	-	11
	Insgesamt	362 473	38 917	54 798	246 073	62 210	183 863	22 684

6.2 Hochschulkliniken

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
				vom öffentlichen Bereich		von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	938 180	750	800 359	136 176	38 081	98 095	895
440	Humanmedizin allgemein	938 180	750	800 359	136 176	38 081	98 095	895
	Insgesamt	938 180	750	800 359	136 176	38 081	98 095	895

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	30	25	0	5	–	5	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	26	21	0	5	–	5	–
050	Geschichte	4	4	–	–	–	–	–
200	Sport	207	206	0	–	–	–	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	27 066	10 663	470	4 784	1 793	2 991	11 148
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	3 134	894	35	2 205	701	1 504	–
230	Politikwissenschaften	36	36	–	–	–	–	–
240	Sozialwesen	13 238	1 204	89	1 251	417	834	10 694
250	Rechtswissenschaften	106	95	7	5	5	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	10 259	8 344	275	1 186	548	638	455
310	Wirtschaftsingenieurwesen	293	91	64	138	123	14	–
	Mathematik, Naturwissenschaften	2 691	1 681	215	795	457	338	–
340	Mathematik	276	44	24	209	–	209	–
350	Informatik	2 051	1 583	146	321	219	103	–
360	Physik, Astronomie	274	25	21	227	212	15	–
370	Chemie	79	24	20	36	26	10	–
420	Geographie	10	5	4	2	–	2	–
	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	254	243	1	10	–	10	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	254	243	1	10	–	10	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	514	114	97	303	254	49	–
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	341	43	39	258	225	33	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	48	22	18	9	–	9	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	126	49	40	36	29	7	–

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Ingenieurwissenschaften	2 343	782	410	1 151	403	747	–
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	798	226	37	535	276	259	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	788	301	174	312	–	312	–
710	Elektrotechnik	309	95	77	137	128	9	–
730	Architektur	152	89	63	–	–	–	–
750	Bauingenieurwesen	109	47	39	23	–	23	–
760	Vermessungswesen	188	24	20	144	–	144	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	5 352	5 009	107	236	–	236	–
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 111	1 109	1	–	–	–	–
800	Gestaltung	3 696	3 409	86	200	–	200	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	546	491	20	35	–	35	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	180	54	–	125	125	–	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	7 993	2 764	1 003	3 397	98	3 299	829
880	Zentrale Hochschulverwaltung	4 376	1 139	881	1 527	89	1 438	829
900	Zentralbibliothek	78	49	29	–	–	–	–
910	Hochschulrechenzentrum	34	0	34	–	–	–	–
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	3 323	1 444	10	1 870	10	1 860	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	49	–	49	–	–	–	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	132	132	–	–	–	–	–
	Insgesamt	46 629	21 542	2 305	10 806	3 131	7 675	11 977

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten des Landes Berlin 2008 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.4 Kunsthochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	519	199	109	211	–	211	0
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	518	199	108	210	–	210	0
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	2	–	1	1	–	1	–
	Ingenieurwissenschaften	78	–	5	55	10	45	18
730	Architektur	78	–	5	55	10	45	18
	Kunst, Kunstwissenschaft	3 563	952	176	1 997	588	1 408	439
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	39	21	7	12	–	12	–
790	Bildende Kunst	142	50	27	66	–	66	–
800	Gestaltung	1 096	353	45	695	108	588	3
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	778	119	26	570	455	114	63
830	Musik, Musikwissenschaft	1 507	408	72	654	25	629	372
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	5	–	5	–	–	–	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	1 992	454	479	657	–	657	402
880	Zentrale Hochschulverwaltung	1 125	392	61	295	–	295	377
900	Zentralbibliothek	102	62	3	36	–	36	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	765	–	415	326	–	326	25
	Insgesamt	6 158	1 604	775	2 920	598	2 322	859

6.5 Verwaltungsfachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen				
1 000 EUR								
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6 470	897	307	492	162	330	4 774
270	Verwaltungswissenschaft	6 470	897	307	492	162	330	4 774
	Insgesamt	6 470	897	307	492	162	330	4 774

**7 Drittmiteleinahmen der Hochschulen des Landes Berlin 2008 nach Hochschularten und
Drittmittelquellen**

Drittmittelquelle	Universitäten (ohne Hoch- schulkliniken)	Hochschul- kliniken	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Ver- waltungs- fachhoch- schulen	Insgesamt	Darunter
							in Träger- schaft des Landes
1 000 EUR							
Drittmittel für Lehre und Forschung vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	62 210	38 081	598	3 131	162	104 182	103 860
davon							
vom Bund	45 339	29 020	133	2 150	104	76 746	76 656
von der Bundesagentur für Arbeit	15	–	–	–	–	15	15
von den Ländern	7 178	1 362	444	230	4	9 218	9 059
von Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbänden	55	–	6	10	–	71	61
von sonstigen öffentlichen Bereichen	9 623	7 699	15	740	54	18 131	18 068
Drittmittel für Lehre und Forschung von anderen Bereichen (ohne Träger)	183 863	98 095	2 322	7 675	330	292 285	290 947
davon							
von der Deutschen Forschungsgemeinschaft	110 626	34 402	204	258	–	145 490	145 415
von der Europäischen Union	24 763	12 585	969	4 969	50	43 335	43 326
von anderen internationalen Organisationen	2 654	–	28	20	–	2 701	2 662
von Hochschulförder- gesellschaften	425	–	163	96	–	684	667
von Stiftungen und dgl.	13 231	12 639	642	941	10	27 463	27 014
von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen nichtöffentlichen Bereichen	32 165	38 469	316	1 391	271	72 612	71 863
Insgesamt	246 073	136 176	2 920	10 806	492	396 467	394 807

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 21 P
Tel. 0331 39 - 460
Fax 0331 39 - 418
hochschulfinanzen@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistisches Bundesamt:

- Finanzen der Hochschulen
Fachserie 11, Reihe 4.5
- Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Fachserie 11, Reihe 4.3.2